

# Editorial



FOTO: © ADAM JARCZYK

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Die Psalmen – uralt und doch immer neu, Wort Gottes *und* Hinwendung des Menschen zu IHM. Seit jeher sind sie die Grundlage unseres liturgischen Betens, nicht nur in der Tagzeitenliturgie, die im Wesentlichen ja Psalmengebet ist, sondern auch in der Messfeier und ihren Gesängen: Introitus, Graduale/Antwortpsalm (als gesungenes Schriftwort jeder Messfeier), Tractus, Offertorium und Communio greifen hauptsächlich auf Psalmtexte zurück. Darüber hinaus sind sie eine gute Richtschnur für neue, gegenwärtige liturgische Sprache (vgl. Otto Friedrich, SK 2019/2, 116–117). Es gibt also genügend Gründe, ein Heft der Singenden Kirche den Psalmen zu widmen.

Die Beiträge dieses Heftes nähern sich den Psalmen von mehreren Seiten: Es geht um deren konkrete musikalische Ausformung (Wolfgang Reisinger, Andreas Marti), deren Einsatz in verschiedenen liturgischen Feiern (Stephan Steger) und nicht zuletzt um deren spirituelle und lebensbegleitende Dimension (Stefan Jagoschütz, Alois Kowald, Otto Strohmaier). Andreas Gassners Artikel öffnet zu Beginn alle diese Aspekte, Alois Kowalds Beitrag kann zusätzlich Inspiration für eine geglückte Verbindung von Kompositionen, Schriftwort und Predigt in einer liturgischen Feier sein, und Otto Strohmaiers Psalm 139 ist eine heutige Aneignung des alten Textes. Auch finden Sie diesmal im Bereich „Rezensionen“ einige Publikationen von Psalmvertonungen.

Auf einer weniger kunstbeflissenen Ebene möchte ich Ihnen mit Blick auf das kommende Jahr jetzt schon mitteilen, dass auch die *Singende Kirche* nicht umhin kommt, im Zuge der allgemeinen Teuerung ihre Preise maßvoll anzuheben (siehe Impressum). Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis dafür und wünsche Ihnen geistvolle Lesestunden mit dem aktuellen Heft. Vielleicht begleitet auch Sie, wie viele KirchenmusikerInnen, der Psalmengesang ins neue Jahr. Und so möchte ich mich mit Ihnen heuer – mitten in den „Jahren der Bibel“ – mit Worten der Psalmen über die Geburt unseres Herrn freuen und Ihnen ein erfülltes, musikalisches Neues Jahr wünschen: „Singt dem Herrn ein neues Lied!“ – „Es segne uns Gott!“

*Manfred Novak*